

ZINGSTER STRANDBOTE

Amtliches Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst

17. Jahrgang

Ausgabe 11 / 2008



Preis - 0,50 €

November 2008

Der Schatz der Alten

Es vergeht kaum ein Wochenende in Zingst, ohne eine Veranstaltung auf kulturellem oder gesellschaftlichem Gebiet. Ob Kur- und Tourismusbetrieb, Museum, Sport, Vereine oder sogar privat organisiert für alle – man kann als Einwohner oder auch als Gast immer auf mehreren Hochzeiten tanzen.

In den Monaten Juni, Juli und August empfinden manche diese Wochenendamüsemments manchmal schon als belastend. Aber wie trist und leer wäre ein gutbesuchter Badeort wie Zingst ohne sein kulturelles Angebot?! Und liebe Leserinnen und Leser, in Zingst gab es bisher immer ein vielseitiges Angebot sich zu vergnügen, egal welcher "Kaiser" gerade regierte. In unserem Artikel "Zingster Vereinsleben" (März 2003) haben wir

bereits schon mal darüber berichtet.

Von unserem Leser Herrn Kintzel haben wir Aufzeichnungen erhalten, wie sich z.B. das kulturelle Angebot für den Badeort Zingst im Jahre 1932 darstellte.

Im Jahre 1932 waren in Zingst ca. 25 Vereine registriert. Alle sind aktiv gewesen und trugen ihren Beitrag zum kulturellen Niveau unseres Badeortes bei. So verging also 1932 kein Monat ohne eine größere Veranstaltung, auf der sich sowohl Vereinsmitglieder, Zingster Bürger oder deren Urlaubsgäste vergnügen konnten. Die Veranstaltungsdichte ist heute zwar höher, aber es liegen auch rund 75 Jahre dazwischen. Hier nun die Erinnerungen von Herrn Kintzel aus Zingst:

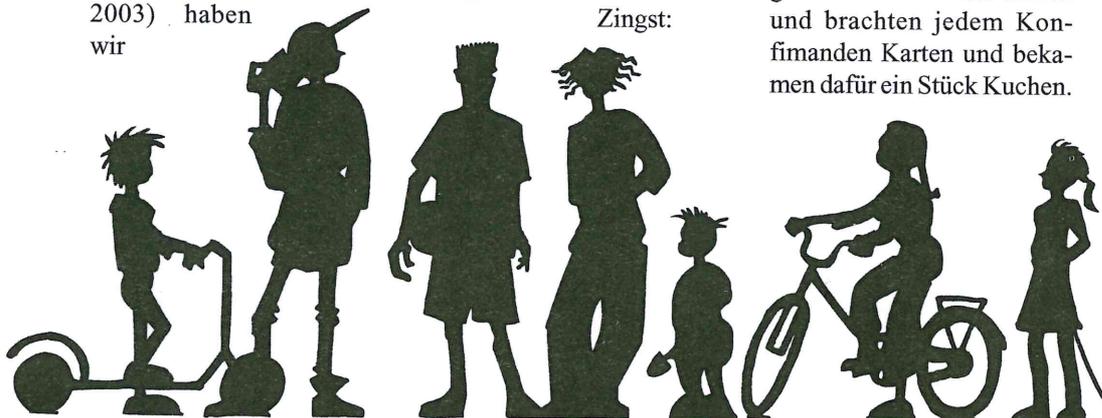
Teil 3

Das fing mit dem Maskenball im Januar an. Dieser wurde von den Pensionsinhabern, Geschäftsleuten und Handwerksmeistern durchgeführt. Es wurden nur exquisite Masken gezeigt. Wir Kinder gingen dann zum Eingucken dort an den Einlass.

Im Februar war dann der Ziegenzuchtverein mit Masken- und Lumpenball dran. Dieser war im Schützenhaus. Dort tanzte ein hölzerner Ziegenbock, hier war viel Stimmung.

Im März war Kameradschaftsabend der freiwilligen Feuerwehr.

Im April war am Palmsonntag Einsegnung. Da gingen dann die Kinder umher und brachten jedem Konfirmanten Karten und bekamen dafür ein Stück Kuchen.



Aus dem Inhalt

Änderung im
Veranstaltungsplan des CCZ

■
Seite 4

14. Zingster
Straßenkarneval

■
Seite 5

Neuer Verein
gegründet

■
Seite 8

Lütten Wiehnacht
und Adventsmarkt

■
Seite 9

Mudder Möllersch
in neuem Outfit

■
Seite 10

Informationen

Meinungen

Termine

Am Nachmittag gingen dann die Konfirmanden umher und bedankten sich für die Karten. Sie bekamen dann überall ein Glas Johannisbeerwein. Zum Schluss waren sie ganz schön angeheitert.

Im April machte dann der Schuldirektor mit den Schülern Theateraufführungen, z. B. Schattenspiele auf der Bühne. So was habe ich nie wieder gesehen. Zu Pfingsten war der Fahrradverein am Radeln. Das waren 9 Handwerks-

war damals normal, was heute die Profis machen, haben die Laien damals genauso gut gemacht. Abends wurden dann die Räder an die Decke gehängt und im Saal wurde getanzt.

Im Juni war das Kinderfest mit Umzug, die Jungen gingen mit geschmückten Handwagen und die Mädchen mit Weidenbögen. Beim Taubenstechen bekam der Sieger die Rechnung, diese Angelegenheit war doch etwas teuer. Die Kapelle bekam ein vernünftiges Frühstück und ein Fass Bier gehörte auch dazu, die Träger der Krone bekamen Himbeersaft.

Im Juli fand immer eine Übung der DGzRS statt. Das Rettungsboot stand am Hauptübergang zur Schau. Es wurde mit 4 Pferden an den Strand gezogen und die Übung begann.

In der Saison war Tanz in allen Hotels, z. B. bei Gildemeister, dem Berliner Hof, dem Central-Hotel, dem Wiener Hof, dem Deutschen Haus und der Strandhalle. Wir Kinder guckten dann gerne in der Strandhalle ein, wenn Martha Müller-Grählert als Mudder Möllersch verkleidet ihre Chose gab. Die Berliner Gäste begrüßte sie dann auf hochdeutsch und die Hamburger mit "Hummel, Hummel" und der ganze Saal applaudierte dann mit "Mors, Mors".

Im August machten die Bauern das Tonnenabschlagen.

Bastelbedarf
Verkaufs- und Schauwerkstatt

Ilona Burmeister • Fritz-Reuter-Straße 15
(auf halbem Weg vom Nordlicht-Center zur KITA Zingst)

Tel. (03 82 32) 80 875 o. (0162) 132 52 61
geöffnet: Montag • Freitag 10 bis 16 Uhr

ANZEIGE

Der September galt dem Schützenverein. Das war mit Geld verbunden, denn der Schützenkönig musste das Essen und im Schützenhaus mehrere Lagen bezahlen. Man rechnete so mit 220 Mark. Da haben einige lieber daneben geschossen. Zum Heidefest feierte der Kleingartenverein im "Central". Dort wurde alles mit Heide geschmückt und dann wurde ein Programm vorgetragen. Ab 18.00 Uhr spielte die Kapelle und bis 2.00 Uhr wurde das Tanzbein geschwungen.

Der Dünenball fand im September statt und wurde von den Bewohnern der Dünenstraße organisiert, da war immer Stimmung und das ging bis morgens durch, mit Verlosung und Rezitation. Der Herbst galt der Laienspielgruppe um den Schauspieler Max Gehrke. Dieser verstand es immer wieder eine Gruppe zu begeistern. Wir spielten im Schützenhaus, im "Central", im Preußenhof und in Minkes Hotel in Prerow, immer vor vollem Haus.

Im Dezember machte der Kriegerverein sein Fest im Central-Hotel und der

ANZEIGE

ANZEIGE

Insektenschutz

- Maßanfertigung
- vom Fachmann
- Service vor Ort!

Tischlermeister Dirk Kipke

Hirtenweg 3 • 18374 Zingst
Tel./Fax (03 82 32) 8 07 92
Mobil: (0174) 601 44 36



gesellen, die 3 "Saal"-Maschinen hatten und im Central-Hotel ihre Kapriolen mit 5 Mann auf einem Fahrrad drehten. Das

ZINGSTER STRANDBOTE

IMPRESSUM

Herausgeber	Bürgermeister, Tel. (03 82 32) 81 00
Erscheinungsweise	monatlich
Redaktionsrat	Hanshäger Straße 1, 18374 Zingst
Ansprechpartner	Frau Meyer Tel. (03 82 32) 8 10-30
Design & Layout	Holger LARSEN • Designer, AGD Mitglied: Allianz Deutscher Designer
eMail	holger@larsens.de
Telefon	(03 81) 650 11 77
eMail	redaktion@zingster-strandbote.de oder: poststelle@zingst.de
Vertrieb	Zingster Geschäfte, Kurhaus und Gemeindeverwaltung
Abo	Bestellung bei Frau Meyer Telefon (03 82 32) 8 10-30 Telefax (03 82 32) 8 10-31

Anmerkung der Redaktion: Der Redaktionsrat nimmt Artikel, Meinungsäußerungen und Leserbriefe von Bürgern entgegen. Er ist kein Zensurorgan und hat Meinungen von Bürgern nicht zu bewerten. Leserbriefe und namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung der Autoren wieder und stimmen nicht in jedem Fall mit den Ansichten des Redaktionsrates überein. Anonym eingesandte Beiträge werden nicht veröffentlicht.

11/08 erschienen am 07.11.08
Nächste Ausgabe am 05.12.08
Redaktionsschluß am 28.11.08

Exklusives Restaurant • Frühstück ab 07.00 Uhr •
Ab 11.00 Uhr durchgehend warme Küche •
Kulinarische Köstlichkeiten • Gut sortierte Weine •...

MARKS
Hotel & Restaurant

Ausgezeichnet mit dem 1. Preis
im Wettbewerb
„Nationalparkfreundliches Hotel
Vorpommersche Boddenlandschaft“

Schauen Sie doch mal vorbei! ...Sie wissen doch - wer nicht genießt, wird ungenießbar!
» Veranstaltungen aller Art, Familienfeiern, Hochzeiten, Geburtstage etc. «
Weidenstr. 17 • 18374 Ostseeheilbad Zingst • Tel. 038232/16140 • www.hotel-marks.de • info@hotel-marks.de

Bekanntmachung

**der Inkraftsetzung der 1. Änderung des
Bebauungsplanes Nr. 15 "Bushaltestelle Zingst"
(Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13a
BauGB) gemäß § 10 Abs. 3 BauGB der Gemeinde
Ostseeheilbad Zingst**

Das Gebiet wird wie folgt umgrenzt:

- Im Norden durch die Fläche der regionalen Schule mit
Grundschule Zingst
Im Süden durch die Jordanstraße und einige
Wohngrundstücke
Im Osten durch Wohngrundstücke und in Verlängerung
der Mehlgang
Im Westen durch die Kindertagesstätte der Gemeinde
Ostseeheilbad Zingst und einige
Wohngrundstücke

Gemarkung Zingst, Flur 8 Flurstücke Teilstück aus 235; 253;
Teilstück von 254; Teilstück von 257

Die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseeheilbad
Zingst in der Sitzung am 16.10.2008 als Satzung beschlosse-
ne 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15 "Bushaltestelle
Zingst" (Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a
BauGB) der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst wird hiermit
bekanntgemacht.

Die Satzung über die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr.
15 "Bushaltestelle Zingst" (Bebauungsplan der Innenent-
wicklung gemäß § 13 a BauGB) der Gemeinde Ostseeheilbad
Zingst tritt mit Ablauf des 07.11.2008 in Kraft.

Jedermann kann die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 15
"Bushaltestelle Zingst" (Bebauungsplan der Innenentwicklung
nach § 13 a BauGB) und die Begründung sowie die zusam-
menfassende Erklärung dazu nach Ablauf dieses Tages in der
Gemeindeverwaltung Zingst, Hanshäger Straße 1, 18374
Zingst- (Bauamt)- während der Dienststunden Mo.; Mi.; Do.;
von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr; am
Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis
18.00 Uhr sowie Freitags von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr einse-
hen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und 2 BauGB
und § 5 Abs. 5 KV M-V bezeichneten Verfahrens- und
Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb
eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenü-
ber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Mängel der
Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von
zwei Jahren schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend
gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die
Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§
215; Abs. 1 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs.
4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger
Entschädigungsansprüche in eine bisher zulässige Nutzung
durch die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 15
"Bushaltestelle Zingst" als Plan der Innenentwicklung nach
§ 13a BauGB und über das Erlöschen von Entschädigungs-
ansprüchen wird hingewiesen.

Zingst, den 28.10.2008



A. K u h n
Bürgermeister



ACHTUNG

Am Freitag, den 21. November 2008 bleibt das
Einwohnermeldeamt wegen Schulung geschlossen.

A. Kuhn, Bürgermeister

Neueröffnung

Elektronik-Service Quast • Hanshägerstraße 1
Tel. (01 79) 970 17 80

Die Meisterschule ist geschafft, die Anlaufphase ist
vorüber. Ab jetzt bin ich immer für sie da.

Kein Bild kein Ton kein Telefon - nicht verzagen:
Quasti fragen.

- Sat- und Antennenanlagen
- Hifi-TV-Video Reparatur und Verkauf
- Telefon- und PC-Technik

**Hausmeisterservice &
Vermittlung**
von hochwertigen Ferienobjekten
auf Fischland – Darß - Zingst
Ihr 24 h Service - Team



Steffen Krutzsch
Tel.: 038231/ 45415
Mobil.: 0162/ 7337063
www.fdz-ferienhaus.de

ANZEIGE